Presseinformation

23. Juni 2025

Caritas Bildungszentrum Gaming feiert erste Maturaabsolventen

LR Teschl-Hofmeister: Mit diesem Angebot haben wir auf den steigenden Pflege- und Betreuungsbedarf reagiert

2020 wurde das Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe (BiGS) Gaming eröffnet und damit verbunden ein neuer Schulversuch gestartet, der erstmals eine Pflege- und Sozialbetreuungsausbildung mit Matura verband. Kürzlich konnten nun die ersten Absolventinnen und Absolventen der Höheren Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege (HLSP) ihre Maturazeugnisse feierlich entgegennehmen.

In enger Kooperation mit dem Land Niederösterreich hat die Caritas der Diözese St. Pölten vor fünf Jahren den Schulstandort Gaming als Schulträger übernommen und bietet seitdem die 5-jährige Höhere Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege in Kooperation mit der NÖ Landesgesundheitsagentur und im Speziellen dem Bildungscampus Mostviertel an.

Nach dem erfolgreichen ersten Maturaball im September vergangenen Jahres konnten nun die ersten Maturantinnen und Maturanten die Reifeprüfung und wahlweise die Berufsausbildung Pflegefachassistenz oder Diplom-Sozialbetreuung Familienarbeit erfolgreich abschließen. Nach drei herausfordernden Prüfungstagen fand die feierliche Überreichung der Diplomprüfungszeugnisse im Veranstaltungssaal des BiGS Gaming statt.

Direktorin Barbara Heigl begrüßte dazu wichtige Förderer und Kooperationspartner der ersten Stunde wie Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bildungsdirektor Karl Fritthum und viele weitere Ehrengäste. Caritas Generalsekretär Christoph Riedl führte durch die Feier, die von Lena Hackl aus Lunz musikalisch umrahmt wurde. „Ich danke allen Kooperationspartnern für ihre Leistung und gratuliere vor allem den Maturantinnen und Maturanten zu ihrem Mut, Neuland in der vielfältigen Bildungslandschaft Niederösterreichs betreten zu haben, und ganz besonders zur bestandenen Matura. Die Niederösterreicherinnen

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Ing. Johannes Seiter
Telefon: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

und Niederösterreicher werden glücklicherweise immer älter, gleichzeitig müssen wir auf den steigenden Pflege- und Betreuungsbedarf reagieren. Mit dem Pilotprojekt in der Höheren Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege haben wir damals einen mutigen und wie wir jetzt wissen, den absolut richtigen Schritt gesetzt“, so Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

„Vor fünf Jahren sind wir gemeinsam aufgebrochen – mit einer Idee, mit einer Vision und mit viel Mut: Gemeinsam mit der Landesgesundheitsagentur, aber allem voran unserem Kooperationspartner, dem Bildungscampus Mostviertel haben wir begonnen, eine neue Schulform umzusetzen und damit eine Reise angetreten, die wir in dieser Form noch nicht gemacht haben. Und nun – fünf Jahre später – dürfen wir stolz sagen: Es hat sich gelohnt. Für diesen Mut zum Aufbruch und die Fähigkeit, uns auf neue Bedingungen einzustellen, danke ich allen Beteiligten und natürlich unseren Absolventinnen und Absolventen für das Vertrauen!“, so Direktorin Barbara Heigel in ihrer Ansprache.

Generalsekretär Christoph Riedl ist überzeugt: „Die Idee, in Gaming eine höhere Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege zu errichten, war keine rein organisatorische Entscheidung. Sie war ein Bekenntnis. Ein Bekenntnis der Caritas zur Region, zur Pflege und zur nächsten Generation. Wir wussten: Der Fachkräftemangel in der Betreuung und Pflege wird uns in den kommenden Jahren massiv fordern. Gleichzeitig wussten wir, dass viele junge Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen – wenn man ihnen ein attraktives, durchlässiges und sinnstiftendes Ausbildungsangebot macht. Und genau das ist mit dieser Schule gelungen. Was hier entstanden ist, wäre ohne gemeinsames Engagement nicht möglich gewesen.“

„Die Entscheidung, diesen Schulversuch zu starten, war von Anfang an mit einer klaren Zielsetzung verbunden: Wir wollten auf einen Bedarf reagieren, der uns alle betrifft – den Engpass in den Sozial- und Pflegeberufen. Deshalb freut es mich ganz besonders, dass wir heute den ersten Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss gratulieren dürfen“, so Bildungsdirektor Karl Fritthum.

„Das Vertrauen, die Zusammenarbeit und der Mut aller Beteiligten hat gezeigt, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen. Was hier entstanden ist, ist nicht

Mag. Ing. Johannes Seiter
Telefon: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

nur ein Bildungsweg, sondern ein zukunftsfähiges Modell für die Pflegeausbildung, das jungen Menschen echte Perspektiven eröffnet und gleichzeitig den Anforderungen unserer Zeit gerecht wird!“, freut sich Susanne Gröschel seitens NÖ Landesgesundheitsagentur.

„Dieser erste Maturajahrgang markiert einen Meilenstein. Zwei Bildungssysteme zusammenzuführen – das Regelschulwesen und die Gesundheitsausbildung – war eine große Aufgabe, die viele Herausforderungen, zahlreiche Höhen, aber auch Tiefen mit sich gebracht hat. Die Absolventinnen und Absolventen haben in den letzten fünf Jahren nicht nur Wissen und Kompetenzen erworben, sondern auch Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein entwickelt – Qualitäten, die in der Pflege und Betreuung von unschätzbarem Wert sind“, so Manuela Mayer, Direktorin des Bildungscampus Mostviertel. Neben der HLSP bietet das BiGS Gaming auch eine 2-jährige Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) ab dem vollendeten 17. Lebensjahr, sowie eine 3-jährige Fachschule für Sozialberufe (FSB) an.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, bzw. Caritas St. Pölten, Christine Gausterer, Telefon 0676/838 44 77 87, E-Mail christine.gausterer@carits-stpoelten.at